

Faszination Tischtennis bei den 7. Refraserv Open des TTC Wolmirstedt

Der Neue und der Alte holen Silber

Von Detlef Eicke. 31.05.2018.

Zum siebten Mal hat der Tischtennisclub (TTC) Wolmirstedt sein größtes Turnier der Saison ausgetragen. Etwa 100 Teams waren der Einladung zu den Refraserv Open gefolgt und schlugen an 20 Tischtennistischen auf.

Spannendes Tischtennis haben am Wochenende all diejenigen bestaunen dürfen, die den Weg zur Wolmirstedter Halle der Freundschaft gefunden haben. Neben zahlreichen Zuschauern waren das vorrangig die Vereinsmitglieder und deren Familien, die zahlreichen Sponsoren des Tischtennis-Clubs (TTC) Wolmirstedt und die einhundert Zweier- und Dreier-Mannschaften, die aus ganz Sachsen-Anhalt und auch aus anderen Bundesländern in die Ohrestadt gekommen waren.



[Ergebnisse](#) [PDF-Format](#)

Den ganzen Freitag über hatten mehr als 30 tatkräftige Helfer das Sporthallenparket und die Versorgungsbereiche mit professioneller Tischtennisausrüstung, leistungsfähiger Event-Technik und allerlei Dekoration hergerichtet. Das Großereignis, zu dem die Wolmirstedter Tischtennisfamilie zum siebenten Mal und dank finanzstarker Unterstützung ihres Hauptsponsors einlud, warf auch 2018 seine Schatten voraus ? 1000 Euro Siegrämien und Präsente, 20 Tische und ein aufwändig in Szene gesetzter Center-Court, 250 Aktive und Gäste, erstmals unter ihnen auch 20 Nachwuchsteams in insgesamt sechs Wettkampfklassen.

Nachdem der Bürgermeister der Stadt Wolmirstedt Martin Stichnoth die Veranstaltung als Schirmherr eröffnete, sollten 17 Stunden Spielfreude und Wartezeiten folgen, die außerhalb des Sportbodens mit ansprechender Verpflegung, einer Fotoecke und kurzweiligen Gesprächen zwischen den angereisten Tischtennisfreunden verkürzt wurden, bis am späten Abend letztlich die Sieger prämiert wurden. ?Seit einigen Jahren beobachte ich mit Begeisterung die Aktivitäten unserer Vereine und freue mich, dass sich beim TTC Wolmirstedt so viele Mitglieder und ihre Familien engagieren?, bedankte sich Stichnoth. ?Als Aushängeschilder rücken sie damit nicht zuletzt die Vielfalt unserer Stadt lebhaft ins rechte Licht.?

Den sportlichen Anfang setzten die Schüler und Jugendlichen, die mit attraktivem Nachwuchstischtennis glänzten. Unter den sieben Teams der Jugend belegte das Ebendorfer Duo ?Gut und Besser? den dritten Platz knapp hinter den silbernen platzierten ?Die Lausejungs? aus Mahlwinkel. Das Gardelegener Team ?Auch namenlos grandios? wurde seiner Favoritenrolle gerecht und siegte in der Jugend, nachdem alle 21 Spiele im System ?Jeder gegen Jeden? ausgetragen wurden.

Knappe Spiele und einige Überraschungen später fanden im Finale nach spannendem Entscheidungsdoppel die Schüler ihre verdienten Sieger im Team ?Tedric.Com? (TTC Börde Magdeburg). Sie verwiesen die Lokalmatadoren Jannik Kaukorat und Oliver Lange, die als ?Der Neue & der Alte? aufspielten, auf den silbernen Perspektivplatz für die kommenden Refraserv Open 2019. ?Den Kindern und Jugendlichen bei dem Event die Chance einzuräumen, sich zu beweisen, war und ist mir ein besonderes Anliegen?, schwärmte Torsten Welzel, der als Betriebsleiter des Hauptsponsors Ideengeber der Veranstaltung ist. ?Wir haben uns richtig entschieden, das Turnier auszuweiten und gern unser Sponsoring um die nötigen Pokale und Sachpreise aufgestockt.?



Bei den Förderern gab es in der Gruppenphase bereits die erste faustdicke Überraschung ? so sicherten sich die ?Kellerkinder? um Hallenwart Wolfgang ?Pulle? Süßmilch und Ex-Eisverkäufer Ingolf ?Eis?Paul den Gruppensieg vor dem Team ?Skali? um Lokalmatador und Fliesenleger Marco Fuchs. In der K.O.-Phase der Trostrunde gewann letztlich das Team der Bördeblocker der Kreissparkasse Börde vor der ?WWG 2?. Dritte wurden ?Die Fliesenklatscher? sowie die ?JH Kellenschwinger?. In der Endrunde setzte sich das Team ?WWG 1? im Halbfinale gegen die ?Kellerkinder? durch, während die Wolmirstedter Urgesteine um Hallenwart und Bademeister Andreas ?der Lange? Harwig als ?Einer mit Rechts und einer mit Links? im Halbfinale zwei das Team ?Skali? auf Rang drei verwies. Im Finale schlossen die Urgesteine die Mission Titelverteidigung erfolgreich ab.

Die zahlreichen spannenden Wettkämpfe der Aktiven näher zu beleuchten, würde an dieser Stelle den Rahmen sprengen, machten sie den Großteil des Turniers aus. Die Platzierungen um die Turniersieger der Aktiven C mit dem Team ?Das Schärfste, was das Turnier zu bieten hat?, dem Titelverteidiger der Aktiven B um ?Sodom und Gomorra? aus Magdeburg sowie dem Primus der ?Königsklasse? des Turniers, den Aktiven A, als ?Die Vorhand und die Rückhand des Teufels? aus Biederitz sind indes auf der Vereinshomepage des TTC Wolmirstedt unter www.ttcwolmirstedt.de zu finden.

Mit Abschluss des anstrengenden Wochenendes zeigte sich das Helferteam rund um Cheforganisator Marc Kujath nach erledigtem Abbau zufrieden, stolz und dankbar. ?Vor allem die tatkräftige Unterstützung des eingebundenen Bundesfreiwilligen Felix Bausenwein hat sich ausgezahlt?, so der Verein.

Beim anschließenden gemeinsamen Ausklang im Biergarten wurden die Erinnerungen ausgetauscht und die vielen Fotos gesichtet.